

GrowCreate.

Ist Ihr CMS flexibel genug, um Ihre digitale Strategie zu fördern?

Ihre digitale Strategie geht weit über eine Website oder einen Blog hinaus. Optimal unterstützt werden kann Sie daher nur von einem flexiblen open-source Content Management System [CMS].

growcreate.co.uk





Wie eine flexible Plattform die Verbindung mit CRMs ermöglicht

“Selbst dieser einfache Anwendungsfall kann eine Herausforderung darstellen, wenn das CMS nicht mit einer offenen Architektur erstellt wird. Eine flexible CMS-Plattform löst diese Herausforderungen.

Vorwort



“Damit Unternehmen sich digital weiterentwickeln können, benötigen sie Systeme, die Konnektivität, Sicherheit und langfristige Kosteneffizienz in den Vordergrund stellen.”

Theo Paraskevopoulos, CEO

Open-Source Content Management Systeme [CMS] gibt es bereits seit 25 Jahren - in der digitalen Welt eine halbe Ewigkeit. Von einfachen Blogs bis hin zu vollwertigen Publishing-Plattformen betreiben sie so ziemlich jede professionelle Website im Internet. Aber trotz ihrer Allgegenwärtigkeit können viele Systeme digitale Unterfangen nicht umfassend unterstützen.

Kunden erwarten von den Systemen mit denen sie interagieren, einen reibungslosen Service. Aus diesem Grund sind CMS, die nur Content-Veröffentlichungen anbieten, nicht mehr für diesen Zweck geeignet. Damit Unternehmen sich auf digitaler Ebene

weiterentwickeln können, benötigen sie Systeme, die Konnektivität, Sicherheit und langfristige Kosteneffizienz in den Vordergrund stellen - Funktionen, die ein “flexibles” CMS beschreiben.

In diesem eGuide werden wir Ihnen helfen festzustellen, ob Ihr aktuelles System flexibel genug ist, um Ihre Anforderungen zu erfüllen. Außerdem werden Sie das typische Szenario der Verknüpfung Ihrer Website mit einem CRM kennenlernen. Wir bei GrowCreate empfehlen das CMS Umbraco. Diese Open-Source-Option ist in allen Bereichen flexibel genug, um Wachstum zu fördern. Kann Ihr System mithalten?

Speed read

Warum ist es Zeit, zu einer flexiblen Open-Source.



Da Kunden von dem Web-Auftritt Ihrer Marke ein einfaches, reibungsloses Erlebnis erwarten ist es erforderlich, dass mehrere Systeme in Echtzeit mit Ihrer Website verbunden werden.



Viele Unternehmen verwenden Open-Source-CMS, die nur einfaches Web-Publishing unterstützen und nicht nahtlos in andere Systeme integriert werden können.



Um aus Ihrer digitalen Strategie einen Erfolg zu machen, benötigen Sie eine moderne Open-Source-CMS-Plattform mit einer flexiblen Architektur, die eine mühelose Verbindung mit anderen Systemen ermöglicht.



In diesem Leitfaden wird erläutert, warum die Migration zu einer flexiblen CMS-Plattform entscheidend ist, um einen Wettbewerbsvorteil zu erzielen und wie die Zusammenarbeit mit einem Spezialisten dazu beitragen kann, diesen Prozess zu vereinfachen.

Einleitung

Die Welt des digital publishing bewegt sich unglaublich schnell. Erst vor wenigen Jahren haben Unternehmen Content und Inbound-Marketing entdeckt. Heute treiben Omni-Channel-Erfahrungen und Machine-Learning-Personalisierung das Gespräch an, und selbst einige Digitalprofis haben Mühe mitzuhalten.

In gewissem Maße ist dies das Ergebnis der CMS-Technologie der älteren Generation, die oft in der Denkweise des Publizierens fest steckt. Kommerzielle Systeme (wir <3 Episerver) haben bereits den Übergang zu integrierten Experience Suites geschafft. Sie werden in der Cloud bereitgestellt und in Service-Schichten verpackt geliefert. Sie liefern nicht nur Websites, sondern digitale Strategien.

Es gibt Open-Source-Systeme von ähnlich großem Umfang - dennoch müssen Sie nach den ausgereiften Systemen suchen, die in flexible CMS-Plattformen übergegangen sind.

Diese Systeme verfügen über:

- Mehrere Verbindungsmöglichkeiten
- Best-practice- Sicherheit und Datenschutz
- Wertschöpfung über längere Zeiträume

Wenn Ihre Organisation auch bereits über das einfache Publizieren hinausgegangen ist, hat Ihr aktuelles CMS Sie sicherlich bereits vor Herausforderungen gestellt. Aber wie können Sie beurteilen, ob es Ihnen Steine in den Weg legt?

“CMS-Technologie steckt oft im Publishing Mindeset fest. Die Suche nach ausgereiften Systemen haben den Übergang in flexible Plattformen gemacht “.

Adam Weston, Managing Director



Hemmt Ihr CMS Ihre digitale Strategie?

“Mehr als zwei Drittel der Marketingfachleute sind der Meinung, dass es wichtig ist, eine **Kundenerfahrung zu haben, die mehrere Kanäle umfasst.**”

Um eine digitale Benutzererfahrung zu bieten, muss Ihre Website den Einstiegspunkt für möglicherweise miteinander verbundene Systeme bereitstellen. Wenn Sie in Betracht ziehen, ob Ihr aktuelles CMS für den Zweck geeignet ist, sollten Sie seine Fähigkeit beurteilen, Daten von anderen Systemen in Ihrem digitalen Arsenal zu beziehen und an diese zu übertragen.

Im Folgenden betrachten wir einige kritische Anzeichen dafür, dass Ihr aktuelles CMS ein nahtloses digitales Erlebnis verhindert. Suchen Sie in Projekten, bei denen CRM, externe Datenbanken, Zahlungsanbieter oder mobile Apps miteinander verknüpft werden müssen, nach diesen Zeichen.

Begrenzte Auswahl an Konnektivitätsoptionen

In früheren Phasen der Digitalisierung haben viele Organisationen das Konnektivitätspotenzial von Kandidatensystemen nicht ausreichend gewichtet und stattdessen die Veröffentlichungsfunktionen bewertet. Infolgedessen haben ihre Websites schlechte Konnektivitätsoptionen, was Entwickler dazu zwingt, Lösungen zu “hacken” und gegen die best practices zu coden.

Im Gegensatz dazu haben moderne CMS eine offene Architektur und bieten Entwicklern eine breite Palette von Integrationswerkzeugen. Die Architektur gewährleistet bewährte Verfahren, mit denen Daten aus mehreren Systemen kombiniert werden können. In einer hyper-vernetzten Umgebung ist es wichtig, dass Ihr CMS flexibel genug ist um Ihre digitale Strategie zu unterstützen, ohne Kompromisse bei der Qualität zu machen.



Im Gegensatz dazu haben moderne CMS eine offene Architektur und bieten Entwicklern eine breite Palette von Integrationswerkzeugen.





Websites, die hingegen mit einem flexiblen CMS erstellt wurden, bieten über die Jahre hinweg deutlich niedrigere Gesamtbetriebskosten, da Integrationen selbstverständlich vorgesehen sind und die Implementierung von Best Practices die Einbindung erleichtert.

Bedenken hinsichtlich Sicherheit und Datenschutz

Wenn die Implementierung aufgrund von Konnektivitätseinschränkungen von den best practices abweicht, ist das größte Problem für Unternehmen die Sicherheit und der Datenschutz. Da es sich bei CMS um öffentlich zugängliche Systeme handelt, sind sie beliebte Ziele für Hacker. Ohne angemessenen Schutz gegen Sicherheitslücken ist die Integrität der Website - und auch die der Benutzer - in Gefahr.

Flexible CMS setzen dagegen auf Sicherheit und schützen die Website vor Hacking und Verstößen gegen die DSGVO. Da Entwickler Systeme integrieren können, ohne gegen Best Practices zu verstoßen können sie sicherstellen, dass die Sicherheitsstandards eingehalten werden und Penetrationstests standhalten. In einer Welt häufiger und unvorhersehbarer Sicherheitsangriffe müssen sogar Open-Source-Systeme mit den Sicherheitsbestimmungen ihrer kommerziellen Entsprechungen übereinstimmen.

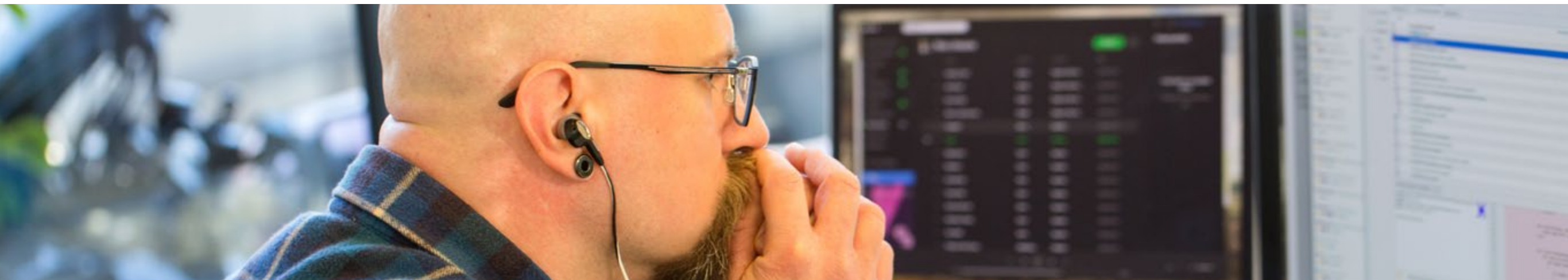
Hohe Kosten für Integration und Support

Abgesehen davon haben unflexible Systeme eine recht hohe Total Cost of Ownership [TCO]. Websites die auf solchen Systemen erstellt wurden waren möglicherweise anfangs kostengünstig - während die Anforderungen einfach waren -, aber die Kosten für Integrationen und andere erweiterte Anwendungen sowie laufende Unterstützung können - und werden! - dramatisch ansteigen.

Websites, die hingegen mit einem flexiblen CMS erstellt wurden, bieten über die Jahre hinweg deutlich niedrigere Gesamtbetriebskosten, da Integrationen selbstverständlich vorgesehen sind und die Implementierung von Best Practices die Einbindung erleichtert. Außerdem haben flexible CMS aufgrund ihrer offenen Architektur eine längere Halbwertszeit, bevor sie neu erstellt werden müssen, was ihre vorteilhaften Gesamtbetriebskosten unterstreicht.



Wie offene Architektur es Systemen ermöglicht, mit jedem zu kommunizieren



“In einem flexiblen CMS wird alles mit Hilfe von APIs durchgeführt, so dass Integrationen allgegenwärtig, nahtlos und sicher sind.”

Kevin Stivens, Senior Developer

Integrationen werden mithilfe einer sogenannten API [Application Programming Interface] durchgeführt. Einfach ausgedrückt ist dies ein “Socket” in einem System, der es einem anderen ermöglicht, das “Plug-in” zu sein, was einen sicheren Datenaustausch ermöglicht. Wenn man die Analogie weiter betrachtet, kann man sich eine Standard-Steckdose als API vorstellen, die Ihren Wasserkocher mit dem Stromnetz verbindet.

Die “offene Architektur” in einem flexiblen CMS bedeutet, dass alles über APIs erfolgt - einschließlich der internen Komponenten. Unter einem solchen Modell ist es einfach zu visualisieren, dass

Integrationen omnipräsent, nahtlos und sicher sind. Noch wichtiger ist, dass das System, da es auf APIs basiert, Entwickler dazu ermutigt, Best Practices zu befolgen.

Im Gegensatz dazu müssen unflexible CMS von den Entwicklern mit APIs ausgestattet werden, was manchmal recht wahllos geschieht. Einige CMS verwenden für diese Funktionalität Add-ons von Drittanbietern. Dies kann jedoch zu Qualitäts- und Aufrüstbarkeitsproblemen führen, da die Website-Betreiber keinen Einfluss auf die Entwickler haben.



Wie eine flexible Plattform die Verbindung mit CRMs ermöglicht

Im vorherigen Abschnitt haben wir besprochen, wie eine digitale Strategie durch die umfangreichen Konnektivitätsoptionen einer flexiblen CMS-Plattform bereitgestellt werden kann. Um dies zu verdeutlichen, sollten Sie die Integration Ihrer Website in ein CRM in Betracht ziehen. Die meisten Websites enthalten ein Kontaktformular. Best Practice ist die Weitergabe von Eingaben an das CRM als Leads für die Speicherung, die Marketingautomatisierung und die Weiterverarbeitung.

Selbst dieser einfache Anwendungsfall kann eine Herausforderung darstellen, wenn das CMS nicht mit einer offenen Architektur erstellt wird. Beispielsweise sind die Formularfelder möglicherweise "fest codiert" oder nicht ordnungsgemäß zugeordnet oder die Benutzereingabe wurde nicht validiert. Dies führt sowohl zu einer schlechten UX- als auch zu einer Angriffsanfälligkeit. Wenn das Formular auf einem Plug-in basiert, unterstützt es möglicherweise nicht einmal Ihr CRM.

Eine flexible CMS-Plattform löst diese Herausforderungen. Sie enthalten integrierte Formular-Designer mit geeigneten Feldzuordnern und die Sicherheit ist standardmäßig aktiviert. Einreichungen werden über organisierte Workflows abgewickelt, wodurch die Unterstützung für alle CRMs gewährleistet wird, nicht nur für allgemeine Systeme wie Salesforce und MS Dynamics.



“Selbst einfache Anwendungsfälle können eine Herausforderung darstellen, wenn das CMS nicht auf einer offenen Architektur basiert. Ein flexibles CMS löst diese Herausforderungen.“

Fazit

“Um eine umfassende digitale Strategie zu liefern, benötigen Sie eine moderne Open-Source-CMS-Plattform mit einer flexiblen Architektur.”

Sie haben diesen Leitfaden wahrscheinlich heruntergeladen, weil Ihre Organisation reif genug ist um zu erkennen, dass eine digitale Strategie über das Publizieren hinausgeht. Um die von Ihren Kunden gewünschte Erfahrung zu liefern, muss Ihre Website in der Lage sein, sich nahtlos und in Echtzeit mit mehreren Systemen zu verbinden.

Dies kann eine Herausforderung darstellen, wenn Ihr CMS eingeschränkte Konnektivitätsoptionen bietet. Um die von Ihrem Unternehmen benötigte digitale Strategie zu liefern, brauchen Sie eine moderne Open-Source-CMS-Plattform mit einer flexiblen Architektur, die Best Practices fördert und auf lange Sicht niedrige Betriebskosten aufweist.

GrowCreate empfiehlt Umbraco CMS als das stärkste und flexibelste Open-Source-CMS auf dem heutigen Markt. Als anerkannte Spezialisten auf höchstem Niveau (Umbraco Gold Partners) haben wir im Laufe der Jahre für viele Kunden Wachstumsstrategien realisiert. Mit dem richtigen Toolkit und dem richtigen Partner sind die Möglichkeiten so gut wie grenzenlos.



Ist Ihr aktuelles Open-Source-CMS flexibel genug, um Ihre Strategie umzusetzen?

Schließen Sie dieses Reifegrad-Test ab, um es herauszufinden.

[Assess your CMS →](#)

